

# **Landhaus Dr. R. in Männedorf : 1960/61, Architekt : Markus A. Wäspe, Meilen/Männedorf**

Autor(en): **M.W.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **50 (1963)**

Heft 4: **Einfamilienhäuser**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-87042>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

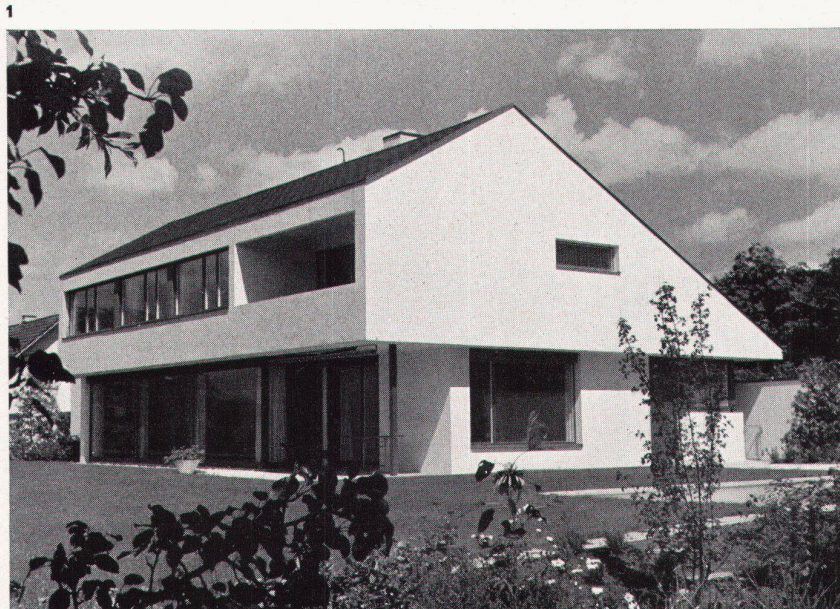
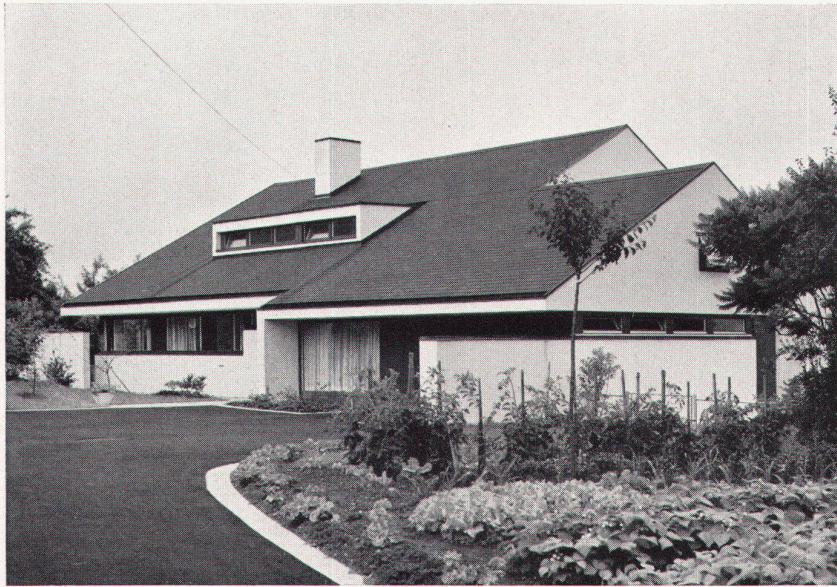
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Landhaus Dr. R. in Männedorf



1960/61. Architekt: Markus A. Wäspe, Meilen/Männedorf

Auf der Brüschalde in Männedorf ließ der Bauherr für sich und seine Familie ein Landhaus erstellen. Als Bauplatz diente ein Grundstück, das auf der vordersten Kante einer für das rechte Zürichseeufer charakteristischen Terrasse liegt. Dieses bietet gegen Süden eine herrliche Sicht auf See und Berge.

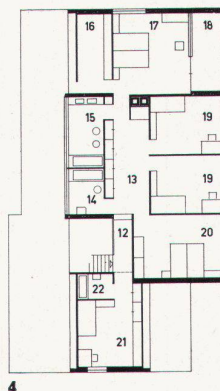
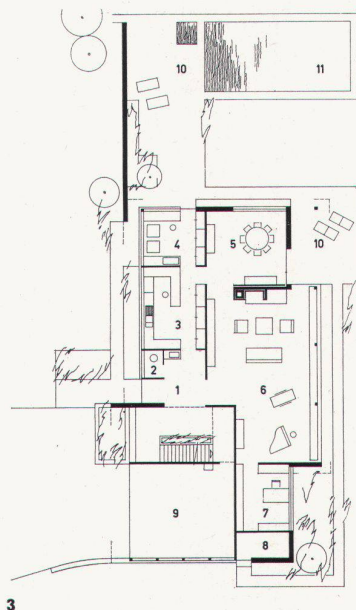
Um recht vielen Räumen diese einmalige Aussicht zu verschaffen und um eine möglichst große Grünfläche zu bewahren, wurde der ganze Schlaftrakt in ein Obergeschoß verlegt. Im Erdgeschoß dagegen sind neben der Garage sämtliche Wohn- und Arbeitsräume untergebracht. Die Einteilung beider Geschosse ist relativ konventionell; die einzelnen Räume sind für sich abgeschlossen. Dagegen haben die meisten Räume, sei es durch ihre Lage oder ihre Proportion, ihr eigenes Gepräge.

Von der Halle gelangt man über eine Treppe und Galerie vom Erd- ins Obergeschoß. Das Wohnzimmer öffnet sich durch eine Glasfront auf seiner ganzen Länge gegen den davorliegenden Rasen. Der Garten, auf dessen Ostseite ein Bassin liegt, wird bergseits durch eine Mauer begrenzt und damit gleichzeitig vor Einblicken geschützt.

Konstruktion: Dem architektonischen Ausdruck des Hauses entsprechend, wurde im Innern und Äußern bewußt ein Minimum von Materialien und Farben verwendet. Sämtliche Außenmauern sind mit Backsteinen und dazwischenliegenden Isolationsplatten als Zweischalenmauerwerk ausgebildet. Innen- und Außenmauern sowie alle Betondecken wurden verputzt. Rinnen und Abläufe sind eingelegt und bestehen aus Kupfer. Sämtliche Fenster sind in Holz ausgeführt. Die Fußböden in den Wohn- und teilweise in den Schlafräumen sind mit Spannteppichen belegt. Einseitig eingespannte Natursteinplatten bilden die Hallentreppe. Für die schräglaufenden Decken der Halle und des Mädchenzimmers wurden Holzriemen verwendet. Das Dach, dessen Form zwecks Einordnung in die bestehende Überbauung von der Umgebung übernommen wurde, ist mit Eternitplatten eingedeckt.

M. W.

- 1 Halle
- 2 WC
- 3 Küche
- 4 Arbeitszimmer
- 5 Esszimmer
- 6 Wohnzimmer
- 7 Studio
- 8 Geräteraum
- 9 Garagen
- 10 Sitzplatz
- 11 Schwimmbassin
- 12 Galerie
- 13 Vorplatz
- 14 Kinderbad
- 15 Elternbad
- 16 Schrankraum
- 17 Elternzimmer
- 18 Balkon
- 19 Kinderzimmer
- 20 Gästezimmer
- 21 Mädchenzimmer
- 22 Mädchenbad



- 1 Eingangsseite  
Face de l'entrée  
Entrance face

- 2 Gartenseite  
Face jardin  
Garden side

- 3 Grundriß Erdgeschoß 1:400  
Plan du rez-de-chaussée  
Groundfloor plan

- 4 Grundriß Obergeschoß  
Plan de l'étage  
Plan of upper floor

Photos: Ganz & Co., Zürich